

Presseressort 2013

Allgemeine Zeitung

Rhein Main Presse – Mittwoch, 12.06.2013

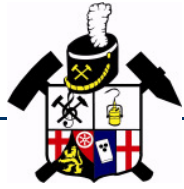
Nachbarschaft / KH-WEST

Mittwoch, 12. Juni 2013 | Rhein Main Presse



Der Saarknappenchor zieht in die Bundenbacher Nikolauskirche ein.

Foto: Rolf Schwabbacher



Barbarahymne und Einfahrtsgebet

BENEFIZKONZERT Knappenchöre vom Hunsrück und aus dem Saarland brillieren in Bundenbach

Von Rolf Schwabbacher

BUNDENBACH. Es war beeindruckend und stimmungsvoll zugleich, was den annähernd 300 Zuhörern in der überfüllten St. Nikolaus Kirche in Bundenbach geboten wurde.

Der Auftritt des Bundenbacher Knappenchors, des befreundeten Saarknappenchors aus St. Wendel und des Tenors Thomas Siessegger begeisterte die Besucher. Und diese spendeten auch freizügig zugunsten des christlich ambulanten Hospizdienstes an der Nahe, ganz so wie Klaus Hartmann es sich gewünscht hatte.

Mit diesem Benefizkonzert erfüllten die Sänger einen letzten Wunsch des verstorbenen ehemaligen Ortsbürgermeisters und Ehrenvorsitzenden des Hunsrücker Knappenchores, Klaus Hartmann. Sehr einfüh-

sam moderierte Gerd Dupré durch ein zweistündiges Programm, dabei stand die Bedeutung von Freundschaft im Mittelpunkt seiner Ausführungen.

Unter der Leitung von Chorleiter Franz-Josef Hoffmann

» Freundschaft heißt,
dass einer des anderen
Freund sei; und er es von
Herzen sei. «

GERD DUPRÉ, Moderator

eröffnete der Knappenchor traditionsgemäß mit der Barbarahymne von Edmund Johann den gesanglichen Reigen. Bei ihren Liedvorträgen wie „Herr, den ich tief im Herzen trage“, „Höre mein Rufen“, „Lied zur Nacht“, „Agnus Dei“, „Hush! Somebody's callin' my name“, „Jacobs Ladder“ und „Dank sei

Dir, Herr“, zeigten die Hunsrücker Knappen gefühlvolle Modulationsfähigkeit und passgenau gesteuerte dynamische Differenzierungen.

Mit markig gesetzten Passagen bis hin zu einem Piano und kaum noch hörbarem Verhauchen verzauberten sie ihre Zuhörer. Dabei brillierten besonders die Solisten Georg Steffen und Gerd Gerhardt. Mit einem Riesenbeifall des Publikums endete der erste Teil des Konzertes.

Auch bei den nachfolgenden Liedvorträgen des Tenors Thomas Siessegger, welcher von Joachim Oehm an der Orgel begleitet wurde, zeigte sich das Publikum sichtlich beeindruckt.

Mit der Barbarahymne von Martin Berger bewiesen die Saarknappen anschließend sehr deutlich bei ihrem Einzug,

TERMINE

► Am Freitag, 14. Juni, findet die Trauerfeier für den verstorbenen Ehrenvorsitzenden des Bundenbacher Knappenchors um 14 Uhr in Bundenbach statt.

► Der Hunsrücker Knappenchor aus Bundenbach tritt am Samstag, 15. Juni, um 19 Uhr, bei einem **Konzert** in der Turnhalle in Herrstein auf.

dass auch sie mit der bergmännischen Tradition verwurzelt sind. Unter der Leitung von Joachim Oehm zogen sie mit ihren Liedern „Cantate Domino“, „Einfahrtsgebet“, „Beati mortui“, „Oh St. Barbara“, „Ave Maria“, „Ave regina colorum“ und „Psalm 27“ eine symbolische Verbindung von

Tradition und modernem Konzertgesang.

Den Schlusspunkt setzten dann beide Chöre mit den Liedern „Im Abendrot“ und „Heilig, heilig“ von Franz Schubert. Das Publikum würdigte die Leistungen der Sänger abschließend mit großem Applaus. Woraufhin sich beide Chöre mit dem Lied „Glück auf, der Steiger kommt“ als Zugabe von ihrem begeisterten Publikum verabschiedeten und alle noch zu einem gemütlichen Beisammensein ins Jugendheim einluden.

Pfarrer Clemens Kiefer dankte den beiden Chören sowie Thomas Siessegger und dem Moderator Gerd Dupré für das herrliche Konzert, bei dem auch eine stattliche Spendensumme für die Hospizgesellschaft Mittlere Nahe zusammenkam.